Konferenz: „Freiwilligenarbeit als Faktor des bürgerschaftlichen Engagements und der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen: Erfahrungen, Probleme und Perspektiven“

Diese kommentierte Linkliste führt Sie zu den einzelnen Dokumenten, die den Verlauf der Konferenz und ihre Ergebnisse wiedergeben.

Rede BMFSFJ
Hier finden Sie die Rede, die die Vertreterin des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zur Eröffnung der Konferenz in Dobroje hielt und die einen Überblick über bürgerschaftliches Engagement in Deutschland bietet.

Rede Stiftung
Diese einführende Rede hielt die Geschäftsführerin der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch GmbH auf der Konferenz.

Vortrag G.P. Bodrenkowa
Der Vortrag von Frau Bodrenkowa, Präsidentin des Russischen Zentrums zur Entwicklung der Freiwilligenarbeit (MDM), führte in die Freiwilligenarbeit in Russland ein: Begrifflichkeiten, Gesetzgebung, aktuelle Entwicklungen. Hier finden Sie eine gekürzte Version in deutscher Sprache (Übersetzung und Kürzung: Rumiya Aysitulina).

Vortrag A. Wulff
Annegret Wulff vom Theodor-Heuss-Kolleg führt in ihrem Vortrag in das grundsätzliche Verständnis von Freiwilligkeit und Freiwilligendiensten ein: Begrifflichkeiten, Zahlen und Fakten, gesellschaftliche Bedeutung sowie die Bedeutung für die freiwillig Tätigen selbst. Hier finden Sie die zweisprachige Power Point Präsentation, die den Vortrag begleitete.

Sektion 1
Die Sektion 1 unter dem Titel „Deutsche und russische Erfahrungen in der internationalen Freiwilligenarbeit: aktueller Stand, Probleme und Entwicklungsperspektiven“ präsentiert hier ihre Ergebnisse, protokolliert von Stefan Melle (Deutsch-Russischer Austausch e.V.), der von deutscher Seite die Sektion leitete.

Sektion 2
Einige der Ergebnisse der Sektion 2 unter dem Titel „Die Rolle der Freiwilligenarbeit, ihr Status in Verwaltung und Administration sowie in der Gesellschaft allgemein“ finden sich in diesem Dokument, zusammengefasst von Mireille Gras (European Voluntary Service), die von deutscher Seite diese Sektion leitete.

Sektion 3
Sektion 3 (geleitet auf deutscher Seite von Kerstin Giebel, IJAB e.V.) befasste sich mit der „Einführung und Weiterbildung von Organisatoren der Freiwilligenarbeit und Freiwillige: Qualitätssicherung gemeinnütziger Programme“. Hier finden Sie Qualitätskriterien und Indikatoren für die internationale Jugendarbeit (herausgegeben von IJAB e.V.), die unter anderem Grundlage der Diskussion waren. Darüber hinaus wurde ein Qualitätskatalog (hier eine Kurzvorstellung des Aufbaus) präsentiert, der von fid in der Arbeitsgemeinschaft Entwicklungshilfe (AGEH) in Kooperation mit IJAB e.V. entwickelt wurde (Literaturhinweis).
Das Protokoll der Sektion ist noch in Arbeit.